



LE SOURIRE DE CHIANG KHONG



Geschäftsbericht 2020

In Thailand

Im Laufe der Monate

- Januar Tag, der den ethnischen Gruppen Thailands gewidmet ist, und von den Kindern des Kinderheims mit einem Programm von Spielen, Tänzern, Vorführungen verschiedener Traditionen usw. organisiert wurde.
„Tag des Kindes“ in Thailand. Für alle unsere Kinder wurde ein Tag mit verschiedenen Aktivitäten organisiert (Tänze, Lieder und Spiele).
Die Kinder nahmen an einem Lager teil, das von den Teenagern des Zentrums organisiert wurde.
- Februar Die Kinder nahmen an einem vom Personal organisierten Sporttag teil.
- März Die Kinder nahmen an mehreren Camps teil, die in der Region Chiang Rai organisiert wurden. Ein Sporttag wurde im Heim für unsere Jugendlichen und für die Kinder der Grund- und Mittelschule der Taesaban 2 Schule in Pha Ngae organisiert.
- April Es wurden im Kinderheim drei Tage lang Festlichkeiten für das „Songkran“-Fest organisiert.
Die Kinder nahmen an mehreren Camps teil, die in der Region Chiang Rai organisiert

wurden.

Mai	Alle Kinder nahmen am Sommerlager (Bildung und Reflexion) teil, das von den Teenagern des Kinderheims organisiert wurde. Da die Schulen wegen der Covid-Pandemie geschlossen wurden, mussten unsere Kinder auf Online-Plattformen lernen.
Juni	Wahl des Jugendausschusses des Kinderheims für das Schuljahr 2020/2021.
Juli	Feuerübungstag und Sicherheitsunterweisung für alle Kinder im Heim.
August	Muttertag. Ein spezieller Tag wurde im Kinderheim organisiert. Auf dem Programm standen eine Show mit Liedern und Tänzen sowie ein besonderes Essen für die Kinder.
Oktober	Verschiedene Regierungsmitglieder besuchten das Kinderheim zur gründlichen Überprüfung der Einhaltung der Vorschriften: Gebäude, Sicherheitsnormen, Hygiene - alles ist konform.
November	"Loy Krathong"-Fest. Im Zentrum wurde dafür ein Tag organisiert. Auf dem Programm standen das Basteln der "Krathongs" von den Kindern und traditionelle Feierlichkeiten. Die Kinder nahmen an einem vom Personal organisierten Sporttag teil.

Tag für Tag

- ❖ Überwachung der Schulbildung.
- ❖ Erlernen der thailändischen Sprache.
- ❖ Hmong- und Akha-Kurse (Muttersprache der meisten Kinder).
- ❖ Bewahrung ethnischer Traditionen (Nähen, Sticken, Tanzen, Singen).
- ❖ Drogenprävention und -aufklärung.
- ❖ Allgemeines Wissen.
- ❖ Hygiene und Prävention.
- ❖ Kulturelle Aktivitäten, Sport, Unterhaltung ...
- ❖ Sommerprogramm für die älteren Kinder des Heims (Praktika).
- ❖ Sommerprogramm für Neuankömmlinge, Kurse und Fortbildungsunterricht (Lehrplan).
- ❖ Aktive Teilnahme an den offiziellen und religiösen buddhistischen und christlichen Festivitäten des Landes.
- ❖ Rekrutierung und Ausbildung junger Menschen für die Kinderbetreuung.
- ❖ Die Kinder des Haushalts helfen gelegentlich den Bauern in den Nachbardörfern und beteiligen sich an der Weiterentwicklung der Nachbardörfer.
- ❖ Verschiedene und notwendige Schritte, die bei der Regierung unternommen werden müssen, um offizielle Dokumente (Personalausweise usw.) für die Kinder zu erhalten.
- ❖ Laufende Unterstützung für thailändische Dörfer und die Stämme der Lahu, Lisu, Akha und Hmong.
- ❖ Laufende Unterstützung der verschiedenen Schulen, die von unseren Internatsschülern und Patenkindern in den Dörfern besucht werden.

- ❖ Regelmäßige Besuche in den Dörfern, um die Bedürfnisse der Dorfbewohner zu überwachen und die Patenschaften weiterzuverfolgen.
- ❖ Ständige Kontakte mit der indigenen Bevölkerung in der Provinz Chiang Rai, die unsere Aktion unterstützen.
- ❖ Organisation der Treffen mit den Eltern der in den Dörfern lebenden Patenkinder.
- ❖ Aktive Teilnahme an den verschiedenen von der Regierung für alle NROs und Stiftungen in der Provinz Chiang Rai organisierten Treffen.
- ❖ Suche nach Patenschaften und Spenden.
- ❖ Fortbildung des Personals (von der Regierung organisierte Kurse und Seminare).
- ❖ Besuche bei Eltern im Gefängnis, um den Kontakt mit dem Kind aufrechtzuerhalten.

Das Personal

Das Personal, welches Barbara und Prapapone zur Unterstützung brauchen, rekrutieren sie aus der lokalen Bevölkerung. Das bietet ihnen die Gelegenheit, Arbeit zu vergeben und das Kinderheim fest im Leben der Region zu verankern. Um kompetente Leute an sich zu binden, und mit der Idee, den Fortbestand von Le Sourire zu sichern, sind ehemalige Pensionäre gefragt.

Der Bauernhof und die Gebäude

Im Rahmen der außerschulischen Aktivitäten der Kinder bewirtschaften wir das ganze Jahr über unsere Maisfelder, Reisfelder, Obstgärten und Plantagen, kümmern uns um unsere Tiere (Schweine, Kühe, Büffel usw.), bewirtschaften unsere Gärten und führen Instandhaltungs- und Landschaftsbauarbeiten durch.

Dank der Unterstützung von großzügigen Spendern und Stiftungen konnten folgende Arbeiten aufgenommen werden:

- ❖ Es wurden verschiedene Renovierungsarbeiten durchgeführt - die Häuser für das Personal, das Haupt- und Bürogebäude.
- ❖ Es wurden verschiedene Zementierungsarbeiten durchgeführt, insbesondere um Gebäude herum.
- ❖ Bau eines Unterstandes zur Lagerung von Holz.
- ❖ Bau eines Raumes zur Lagerung unserer Obsternte.
- ❖ Bau eines Besprechungsraums in der Kinderkantine.
- ❖ Bau eines Gebäudes für Empfangsbereiche und Eltern-Kind-Treffen.

In der Schweiz

Im Laufe der Monate

Januar Ausschuss in Laconnex.

Juni Ausschuss und Generalversammlung in Laconnex.

Während des ganzen Jahres in Sion Verkauf von gebrauchten Kleidern in LA BOUTIQUE zugunsten der Patenschaften für die Kinder von *Le Sourire von Chiang Khong* und *Couleurs de Chine*.

Während des ganzen Jahres werden in verschiedenen Boutiquen in Founex, Sion und Nyon Gegenstände zugunsten unserer Patenkinder verkauft, die ein Mitglied des Ausschusses von Hand anfertigt.

Aufgrund der vom Bundesrat verhängten Hygienemaßnahmen wegen COVID19 konnte kein Markt und keine Veranstaltung organisiert werden.

Erweiterung des Solidaritätsnetzes

Dank der Patenschaften werden rund 400 Kinder im Heim aufgenommen oder in ihren Dörfern weiter betreut.

Das ganze Jahr über bemüht sich die Vereinigung von Le Sourire um neue Patenschaften für die Kinder, sammelt Spenden und beteiligt sich an Wohltätigkeitsveranstaltungen, die ihnen zugutekommen. Eine Reihe von Gemeinden und Stiftungen unterstützen spezifische Projekte.

Organisation

Es ist eine humanitäre Organisation, die streng geführt und kontrolliert wird und die ein Minimum an Betriebskosten (weniger als 1% im Jahre 2019) generiert hat. Jede finanzielle Unterstützung geht direkt an das Kinderheim. Im Jahr 2020 trat der Ausschuss zweimal in Laconnex zusammen. Die Generalversammlung fand im Juni 2020 in Laconnex statt. Die Zusammensetzung des Ausschusses kann auf der Website der Vereinigung eingesehen werden.

In ihrer Eigenschaft als humanitäre Organisation lautet die Adresse der Website von Le Sourire de Chiang Khong wie folgt: www.lesourire.org.

Chiang Rai, 21. Mai 2021